

**Tag 1: Nach Chengde**

Sie fahren in Richtung Chengde. Unterwegs besichtigen Sie die Grosse Mauer bei Simatai. Bei Simatai ist sie besonders steil und eindrucksvoll. Sie unternehmen eine Wanderung auf der Mauer von Simatai nach Jingshanling. Ihr Auto wartet bei Jingshanling auf Sie und bringt Sie weiter nach Chengde.

Tag 2: Chengde

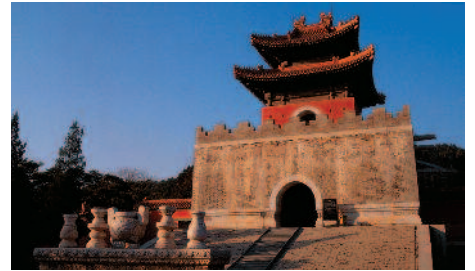
Besuch der Sommerresidenz der letzten Kaiserdynastie Chinas, die flächenmässig grösser ist als die Verbotene

Ausflug nach Chengde*Der Sommerpalast in Chengde*

Stadt oder der Sommerpalast in Peking. Ausserdem steht ein Besuch von zwei Tempelanlagen auf dem Programm.

Tag 3: Chengde - Peking

Sie besuchen auf der Rückfahrt nach Peking die Qing-Gräber, wo 5 Kaiser der Qing-Dynastie begraben sind. Abends Rückfahrt nach Peking.

*Die chinesische Mauer bei Jinshanling**Grabanlage der Qing-Kaiser***Kleine Kulturreise****Tag 1: Nach Datong**

Abends Transfer zum Bahnhof. Bahnfahrt mit dem Nachtzug nach Datong. Übernachtung im Zug (Schlafwagen)

Tag 2: Datong

Frühmorgens Ankunft in Datong. Transfer ins Hotel. Danach besichtigen Sie die Yungang-Grotten. Die meisten der aus Sandstein gehauenen Figuren entstanden zwischen 460-495 n. Chr.. Zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten Datongs gehört die Neun Drachen Wand im Stadtzentrum aus dem Jahre 1392.

*Yungang Grotten bei Datong***Tag 3: Das Hängende Kloster**

Auf dem Weg nach Wutaishan besuchen Sie die Holzpagode von Yingxiang. Die achteckige Pagode ist 67.13m hoch mit einem Durchmesser von 30m. Sie wurde im Jahr 1056 gebaut. Alle Bauteile aus Holz sind zusammengesetzt, ohne einen einzigen Nagel zu benutzen. Weiter besichtigen Sie das an einer Felswand gebaute "Hängende Kloster" aus dem frühen 6. Jh. Die achteckige buddhistische Holzpagode mit ihren sechs Dächern gilt als die älteste Pagode Chinas. Ankunft in Wutaishan, einer der vier wichtigsten Stätte des chinesischen Buddhismus.

*Holzpagode von Yingxiang***Tag 4: Wutaishan**

Sie besuchen verschiedene Tempel auf dem Wutaishan. Fahrt nach Pingyao. Die sehr gut erhaltene Stadtmauer ist ein herausragendes Beispiel von Städten der Han-Chinesen aus der Ming- und Qing-Zeit. Sie hat eine Länge von 6.40km, eine Höhe von 12m und eine Breite von 5m. Ein Spaziergang durch die Altstadt vermittelt Ihnen das Leben der einfachen Leute.

*Mönche auf Wutaishan***Tag 5: Pingyao - Taiyuan**

Sie besuchen in Pingyao das Bankmuseum, das an vergangene Handelszeiten erinnert. Weiter steht der Besuch des Jin-Ahnentempelkomplex aus hundert Bauten wie Pavillons, Hallen, Terrassen und Brücken. Transfer nach Taiyuan.

*Hängendes Kloster***Tag 6: Abreise aus Taiyuan**

Vormittags Transfer zum Flughafen und Flug nach Xian.

*Die Stadtmauer von Pingyao*